



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Hans O. Lange an Adolf Erman

Lange, Hans O.

Kopenhagen, 03.07.1902

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-88516](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-88516)

Ed

Kopenhagen 3-7-02.

Lieber Freund!

Besten Dank für Ihren Brief! Wenn ich ein Wort von Ihnen bekomme, fühle ich mich wieder als ein Aegyptologe; dies Gefühl gehört nicht zu den täglichen, denn die Bibliothek mit seinem größeren Personal und dem Neubau giebt immer mehr zu thun. Daher und weil mir alle Initiative fehlen kommt von mir auch kein Kongressvortrag.

Ich kann auch nicht zum Kongress kommen, denn Anfang Oktober muss ich nach Oxford reisen zum 300 jährigen Jubiläum der Bodleianschen Biblio-

Hiek, und ich kann nicht so oft weg-
reisen.

Seien Sie doch „leichtfertig“ und
kommen Sie mit Ihrer Frau zu uns!

Wir sind zu Hause vom 23. August.

Kopenhagen und besonders die Um-
gegend ist sehr hübsch, und wir werden
dann verschiedene Ausflüge machen
können. Sie wohnen bei uns. Es wür-
de sich sehr gut arrangiren lassen.

Ein Wort im voraus genügt.

Ich lese immer Korrektur an den
M. R. Stellen; das ist eine ziemlich
langweilige Arbeit. Bis jetzt sind
47 Bögen gesetzt mit 476 Nummern,
es sind im ganzen 780 Nummern;
es wird also noch eine Weile dauern,

und dann kommen die Indices.

Für sehe, dass die demotischen Papyri des Berliner Museums schon erschienen sind. Aber was wird es mit dem Reissnerschen Papyrus. Ich hörte, dass der seit langem fertiggestellt war.

Können Sie mir einen guten Rath geben? Es ist mir gelungen c. 2000 Mark zu kriegen um griechische Papyri für die Bibliothek zu kaufen. Borchardt hat sich erboten in Aegypten zu kaufen, nur nicht literarische, weil er solche amtlich für Berlin erwerben soll. Kennen Sie andere Wege? Waldemar Schmidt kommt wohl gelegentlich nach Aegypten; aber er ist nicht tüchtig zum Kaufen. Er bezahlt zu

teuer. Das beste wird vielleicht sein,
keine literarische zu kaufen. Wir kön-
nen doch nicht hier mit den grossen
Sammlungen Konkurrenz machen.

Also versuchen Sie den kleinen Aus-
flug nach Kopenhagen zu arrangiren,
das würde uns ganz besonders freuen.

Mit herzlichem Gruss ^{an Siz} und Ihre
Frau von meiner ~~Frau~~ Frau und mir.

ab Rostock	12.37	XXX
ab Warnemünde	1.5	
an Gjeddes	3.10	
an Kopenh.	7.4	

Ihre Treuer

H. O. Lauge

ab Kopenh.	7.15	10.22
an Gjeddes	12.10	1.59
an Warnem.	2.30	4.4
an Berlin	6.40	8.44

II Rückf.

39.50

II einf.

25-

~~III~~ II